



Vielfalt in der Kinder- und Jugendhilfe

Bedarfe junger Muslim:innen und religionsensible Fachlichkeit in NRW

Ein Kooperationsprojekt der Westfälischen Wilhelms-Universität
Münster und der Stiftungsuniversität Hildesheim

gefördert durch das Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge
und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen

Das Projekt

Junge Muslim:innen werden in Deutschland inzwischen zwar vereinzelt als **selbstverständliche Zielgruppe** der Kinder- und Jugendhilfe wahrgenommen, wenn es z.B. um religionssensible Unterstützungsangebote, Freizeitgestaltung oder auch Beratungsmöglichkeiten geht. Die Mehrzahl der Angebote fokussiert sie im Kontext islamkritischer und defizitorientierter Aspekte denn als Teil **heterogener Jugendkulturen**.

Gleichzeitig sind **islamische Träger** nur in seltenen Fällen gleichberechtigter und anerkannter Teil der Infrastruktur der Kinder- und Jugendhilfe. Wenngleich islamische Akteure und Moscheevereine wesentliche Leistungen für junge Menschen anbieten, werden diese Angebote in der Regel nur **ehrenamtlich** organisiert. Dabei erhalten sie nur selten **finanzielle Förderungen** sowie Unterstützungen bei einer pädagogischen Professionalisierung. Der Anspruch der Kinder- und Jugendhilfe, eine Vielfalt von Trägern unterschiedlicher Wertorientierungen und eine Vielfalt von Inhalten, Methoden und Arbeitsformen zu garantieren (vgl. § 3 Abs. 1 SGB VIII), ist hinsichtlich der religiösen Pluralität in Deutschland somit nicht durchgängig gewährleistet.

Mit Blick auf (zukünftige) **Fachkräfte** ist wenig darüber bekannt, inwiefern Aspekte wie Religion, das Wissen um Religionen und eine islamische Selbstverortung in der Ausbildung und Beschäftigung eine Rolle spielen. Diese sind ein zwingender Bestandteil auf dem Weg zu einer **religionssensiblen Fachlichkeit** innerhalb der Kinder- und Jugendhilfe.

Vor diesem Hintergrund untersucht das **Forschungsprojekt VielfaltNRW** Fragen nach einer Berücksichtigung und Anerkennung muslimisch positionierter junger Menschen und islamischer Träger in der Kinder- und Jugendhilfe aus der Perspektive junger muslimischer Menschen, (angehender) Fachkräfte sowie Entscheidungsträger:innen der öffentlichen Jugendhilfe in Nordrhein-Westfalen.

Das Team

Prof. 'in Dr. Karin Böllert
Prof. Dr. Wolfgang Schröer
Cynthia Kohring
Inga Selent
Özlem Özdemir

Kontakt

Mail: VielfaltNRW@uni-muenster.de
Telefon: 0251 83-211 50 | -294 21
Webseite: go.wvu.de/vielfaltnrw

